

# Betriebsanleitung

**AP60**  
GRAND





Dieses Betriebshandbuch gehört zu folgendem Gerät:

cp aqua AP60 GRAND

Dieses Betriebshandbuch ist Bestandteil des Gerätes und muss immer zum Nachschlagen in der Nähe der Maschine bereitliegen.

Bei Fragen, wenden Sie sich bitte an unser cp aqua Hotline-Team.

Kontakt:

Tel: 0541-76013-161

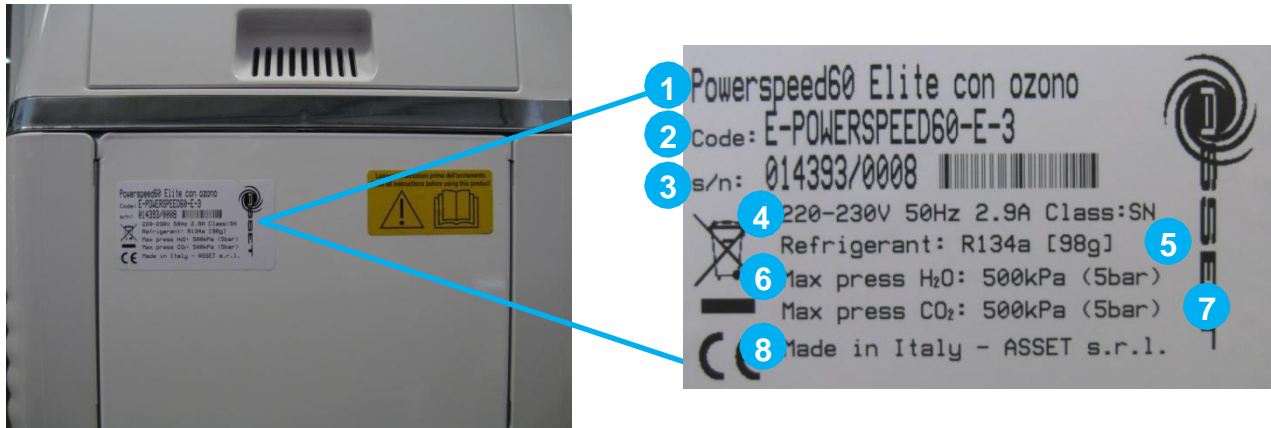
## Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Thema	Seite
<b>1</b>	<b>Allgemeine Geräteinformationen und Hinweise</b>	
1.1 – 1.3	Typenschild / Einleitung und Empfehlung / Gefahren- und	4
1.4 – 1.5	Gewährleistung / Zweck des Gerätes / Zubehör	5
1.7 – 1.11	Zusatzstoffe / Empfehlungen Installation / Beachtung Reinigung /	5
1.12	Beschaffenheitsbeschreibung	6
<b>2</b>	<b>Technische Daten</b>	
2.1	Technisches Datenblatt	7
<b>3</b>	<b>Bauteilübersicht</b>	
3.1	Ansicht Front geschlossen	8
3.2	Ansicht seitlich geschlossen	9
3.12	Ansicht Druckminderer 6/10Kg (optionales Zubehör)	10
<b>4</b>	<b>Wartung, Reinigung und Pflege</b>	
4.3	Reinigungs- und Wartungsempfehlung	11
4.4	Allgemeines zur Wartung	11
4.5	Ausgabebereich desinfizieren	12
<b>5</b>	<b>Erste Hilfe</b>	
5.1	Erste Hilfe für Fehler die nicht im Display angezeigt werden	13
5.2	Erste Hilfe für Service- und Fehlermeldungen die im Display angezeigt	14-15
<b>6</b>	<b>Sicherheitskennzeichnungen und Zertifikate</b>	
6.1 – 6.2	CE / IEC	16
6.3 – 6.4	epdwa / Aqua Italia	17
6.5	Caratteristiche Ecologiche	18
6.6	Konformitätserklärung	19

## 1. Allgemeine Geräteinformationen

### 1.1 Das Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf der Geräterückseite und ist ein wichtiges Informations-Etikett. Für eventuelle Ersatzteilbestellungen bitte immer Maschinentyp und Seriennummer angeben.



#### Erläuterung Typenschild:

- |   |  |   |                             |
|---|--|---|-----------------------------|
| 1 | Maschinenname  | 5 | Kühlmittel -Kühlmittelmenge |
| 2 | Maschinen-CODE-Typ   | 6 | Max. Wassereingangsdruck    |
| 3 | Seriennummer   | 7 | Max. CO2-Druck              |
| 4 | Leistungsangaben – Spannung – Frequenz<br>– Strom – Klima-Klasse | 8 | Herstellerland - Hersteller |

### 1.2 Einleitung und Empfehlung

- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig diese Betriebsanleitung.
- Der korrekte Gebrauch des Gerätes hängt ausschließlich vom Benutzer ab.
- Die Gerätefunktionssicherheit und die Optimierung der Leistung des Gerätes werden nur mit den Ursprünglichen originalen Ersatzteilen garantiert.
- Für Änderungen die am Gerät durchgeführt werden, ist der Betreiber verantwortlich.

#### Der Hersteller ist nicht verantwortlich bei folgenden Verletzungen oder Beschädigungen des Gerätes:

- Nichtbeachtung und Einhaltung der Richtlinien die im Handbuch geschrieben sind.
- Reparaturen, die durch nicht autorisiertes Personal durchgeführt wurden.
- Nacheichung, Änderung und unsachgemäßer Gebrauch (einschließlich Anschluss an Leitungssysteme die Wärmequellen ausgesetzt sind, lange Brachzeiten herrschen, und Wasser benutzt wird das nicht Trinkwasserqualität besitzt und somit Mikrobiologisch unsicher ist.

### 1.3 Gefahren- und Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie bei der Inbetriebnahme mit CO2 die gesetzlichen Verordnungen. Nehmen Sie das Gerät nie mit defekter Zuleitung in Betrieb. Das Gerät nie ins Wasser tauchen. Zur Reinigung des Gerätes ohne Reinigungsprogramm stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

**Kinder nie unbeaufsichtigt mit dem Gerät arbeiten lassen!**

## 1. Allgemeine Geräteinformationen

### 1.3 Gefahren- und Sicherheitshinweise

Dieses Gerät wurde unter Berücksichtigung aller Sicherheitsaspekte gefertigt. Dennoch dürfen mit der selbstständigen Aufstellung und Bedienung der Automaten nur autorisierte Personen vertraut werden. Geeignet ist nur, wer durch fachliche Ausbildung und Erfahrung im Umgang mit solchen oder ähnlichen Geräten qualifiziert ist, sowie einschlägige Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften kennt und daher Gefahren erkennen und abwenden kann.

Vor Inbetriebnahme ist diese Bedienungsanleitung unbedingt vollständig zu lesen, um eine sichere Inbetriebnahme und einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

Achtung: Vor allen Instandsetzungsarbeiten Netzstecker ziehen! Das Gerät wurde gemäß folgender europäischer Sicherheitsvorschrift entwickelt:

- EN 60335-2-24:2003 + A11:2004 + A1:2005 + A2:2007

### 1.4 Gewährleistung

Grundlage für die Gewährleistung ist die hier aufgeführte Beschaffenheitsbeschreibung, das Handbuch und die Wartungsscheckliste. Die Gesamtleistung in 12 Monaten darf 20000 Liter nicht überschreiten. Die Bauweise des Gerätes darf nicht verändert werden. Das eingesetzte Wasser muss Trinkwasser gem TVO sein.

### 1.5 Information über Zusatzstoffe (CO<sub>2</sub>)

Zur Inbetriebnahme ist es erforderlich, Zusatzstoffe wie CO<sub>2</sub> = Kohlensäure, dem Gerät zuzuführen. Für die jeweilige Benutzung dieses Gases, bitte die dementsprechenden Hinweise beachten.

**Achtung: Bitte beachten Sie bei der Inbetriebnahme mit CO<sub>2</sub> die gesetzlichen Verordnungen, und Sicherheitshinweise bezüglich Raum-, Größe-, Sicherung und Belüftung.**

- Die CO<sub>2</sub> Flaschen sind stehend aufzustellen. Die Flaschen müssen mit einer zusätzlichen Sicherung gegen umfallen gesichert werden.
- Die CO<sub>2</sub> Flaschen dürfen nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt werden. Die Flaschen müssen mindestens einen halben Meter von einer Hitzequelle entfernt aufgestellt werden.
- Beachten Sie die Vorschriften für Einsatz von CO<sub>2</sub> Gasflaschen in geschlossenen Räumen. Zur Berechnung der CO<sub>2</sub> Menge gilt folgende Formel: (Möbel verringern das verfügbare Raumvolumen)

**Fläche des Raumes in m<sup>2</sup> x Raumhöhe in m x (0,03 / 0,51) = Menge CO<sub>2</sub> in Kg**

(Beispiel: Fläche 60m<sup>2</sup>, Raumhöhe 2,5m = 60 x 2,5 x (0,03 / 0,51) = 8,82kg CO<sub>2</sub> Gas) = 6kg CO<sub>2</sub> Flasche

## 1. Allgemeine Geräteinformationen

### 1.12 Beschaffenheitsbeschreibung

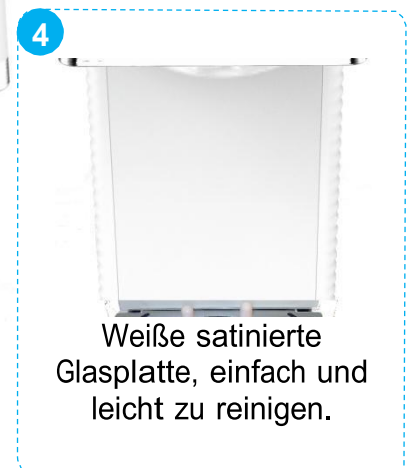
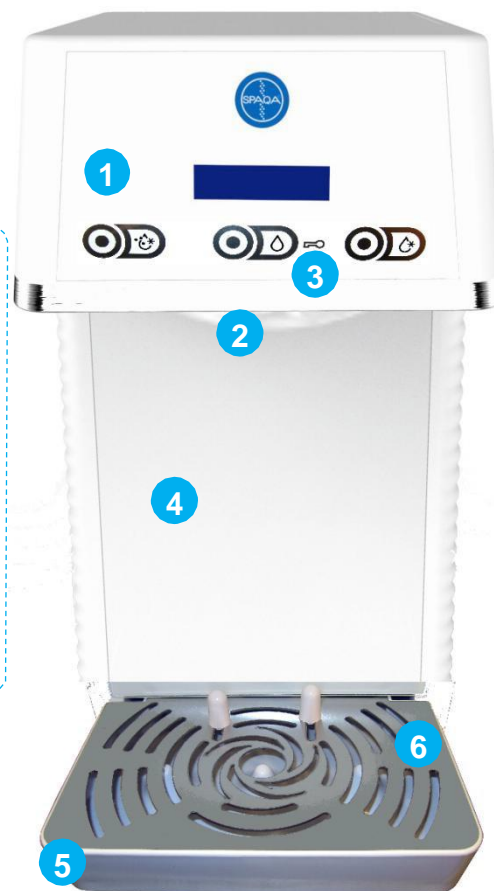
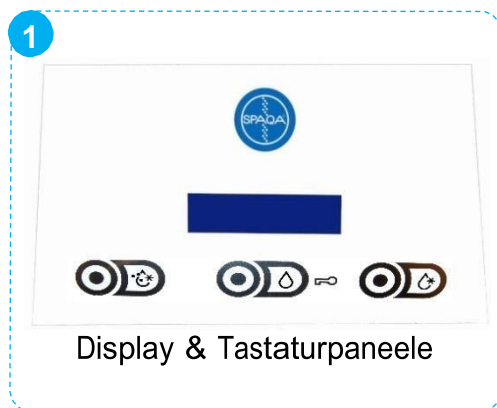
- **Die Beschaffenheit** der Maschine ist nur für die Ausgabe von gefiltertem Wasser und gekühltem gefiltertem Wasser mit CO<sub>2</sub> konzipiert.
- **Der typische Einsatz** ist für die Kunden-, Gäste- und Mitarbeiter-Versorgung
- **Die Installation und Reinigung** erfolgt nach den Maßgaben dieser Bedienungsanleitung durch von servomat-steigler nachweislich geschultem Personal des Fachpartners.
- **Das Gerät** ist vorgesehen für den Festwasseranschluss an Trinkwasser.
- **Bei Inbetriebnahme und Wechsel der CO<sub>2</sub> - Flasche** sind die gesetzlichen Vorschriften zwingend einzuhalten.
- **Der Aufstellplatz** ist stationär an einem festen Ort in trockenen, geschlossenen, gasfreien Räumen mit mitteleuropäischen Klima / Luftfeuchtigkeit ohne Frostgefahr und ohne extreme Umwelteinflüsse, starken Spannungs- und Stromschwankungen und frei von Vibration. Ein gut belüfteter Raum, jeder andere Aufstellplatz ist ungeeignet. **Achtung:** Die Geräteventilatoren müssen mindestens 10cm Abstand von einer Wand oder einem Gerät haben.
- **Die Größe, Kapazität** und der damit verbundene Reinigungs- und Serviceaufwand sieht Umsätze für das Modell PowerSpeed 60 von 60 Liter/h vor. Mit den entsprechenden Intervallen (30 Sek.) um der Pumpe jeweils zwischen den Bezügen Zeit zu geben, um die Nachfüllung des Karbonisators beenden zu können ohne in Überhitzung zu kommen (Dauerlauf länger als 5 Min.)
- **Wenn ungeschultes Personal** das Gerät betreut und reinigt, ist eine umfängliche Einweisung durch den coffee plus nachweislich nötig.
- **Bei mutwilliger Beschädigung** oder unsachgemäße Behandlung, ist die Haftung für Mängel ausgeschlossen.
- **Verschleißteile**, sind Teile die einem natürlichen Verschleiß unterliegen oder über eine natürlich begrenzte Lebensdauer verfügen. Diese Teile können während der Verjährungsfrist für Mängelansprüche von 24 Monaten ausfallen, ohne dass im juristischen Sinne ein Mangel vorliegt. Folgende Teile sind hierunter einzuordnen: Leuchtmittel, Ventile, Dichtungen und Pumpen jeglicher Art, alle wasserführenden Baugruppen. Das Gerät darf die Gesamtleistung von 20000 Liter innerhalb 12 Monaten nicht überschreiten, sonst erlischt die Gewährleistung.
- **Der Einsatz von Wasserfiltern**, wie z. B. Brita-Wasserfilter, an allen Aufstellorten, wird für eine einwandfreie Funktion vorausgesetzt. (Die Kapazitäten der einzelnen Filter sind der jeweiligen Bedienungsanleitung der Wasserfilter zu entnehmen. Achtung: An besonderen Aufstellplätze wie z. Bsp. Krankenhäuser, sind zusätzliche Mikrofilter (Sterilfilter) notwendig.
- **Regelmäßigen Wartungen** wie z.B. Austausch von Dichtungen bei Verwendung von CO<sub>2</sub> - Mehrwegsystemen sollten jeweils nach Sichtprüfung oder spätestens halbjährlich vorgenommen werden. Die Reinigung der Kühlung sowie die Sanitation sollten ebenfalls in diesen Zeitabständen erfolgen.
- **Bei allen Reinigungs- und Servicearbeiten** sind die Bedienungsanleitung und die Hygienevorschriften zu beachten.

## 2. Technische Daten

<b>Abmessungen</b>		
Gehäuse Maße	Höhe	510 mm
	Breite	275 mm
	Tiefe	467 mm (ohne Anschluss)
Benötigte Platzmaße:	min. Höhe	550 mm
	min. Breite	475 mm
	min. Tiefe	500 mm
Getränkeausgabe	Getränkeausgabe Höhe	319 mm
	Getränkeausgabe Tiefe	140 mm
Leergewicht	Gewicht incl. Verpackung ca.	35 Kg
<b>Leistungsangaben und Kapazitäten</b>		
Elektrische Werte	Spannungsversorgung	230 Volt (+/- 10%)
	Max. Leistungsaufnahme	335 Watt
	IP Norm	IP 20 (CEI 70/1 EN60529)
	Ventilator	230V AC50-60Hz
Durchflussleistung	Durchfluss- und Kühlleistung	60 Liter / 1 Stunde
Karbonisator	Edelstahl Wassertank INOX AISI	0,75 Liter
Tropfschale mit Sensoren	Fassungsvermögen	1 Liter
Display	Display	2-zeilig (2x 16 Zeichen)
Anwahl-Tasten	Taste 1	Tafelwasser mit CO2 gekühlt
	Taste 2	Tafelwasser still, ungekühlt
	Taste 3	Tafelwasser still, gekühlt
Geräuschdaten	Betriebsgeräuschpegel	62 dB(A)
<b>Temperatur- und Kühlungsangaben</b>		
Temperaturen	Einstellbare Wassertemperatur	+2° C bis +8° C
	Wassereingangstemperatur	+5° C bis max. +25° C
	Wasserausgangstemperatur	+2° C bis +8° C
	Arbeitstemperatur (Raumtemperatur)	+10° C bis max. +32° C
	Lagertemperatur	+2° C bis +35° C
	Umgebung / Luftfeuchtigkeit	35 – 75%
Kühlungsparameter	Kühlmittel	R134A
	Füllgewicht Kühlmittel	98gr
	Kompressor Leistung	65 Watt
Wasserbad (Eisbank)	Gewicht Wasserbad(Eisbank)	8 Kg
	Kapazität Wasserbad (Eisbank)	16 Liter
<b>Wasser und CO2 Druckdaten</b>		
	Min/Max Einlass-Wasserdruck	1,5 bis 5,0bar
	Min/Max Druck für CO2	3,5 bis 6,0 bar
<b>Sauerstoff-Aktiv-Modul (Ozon-Generator)</b>		
	Versorgungsspannung	220V AC
	Ozon Ausgang	100 mg/h
	Pumpenausgang	2 – 3 L/min

### 3 Bauteil Übersicht

#### 3.1 Frontansicht geschlossen





### 3. Bauteil Übersicht

#### 3.2 Seitliche Ansicht geschlossen



1

Auf der linken Seite, von Vorne gesehen, ist ein Kühlventilator verbaut.

**ACHTUNG: mind. 10 cm Abstand Freihalten!**

**Spannungsversorgung:**

230V AC

**Nennstrom:**

0,125/0,10A

**Geschwindigkeit:**

2700/3000 upm **Luftstrom**

**/ Luftdurchsatz:**

83,0/94,5 cfm (1 cfm=1,69m<sup>3</sup> /h)

**Luftdruck:**

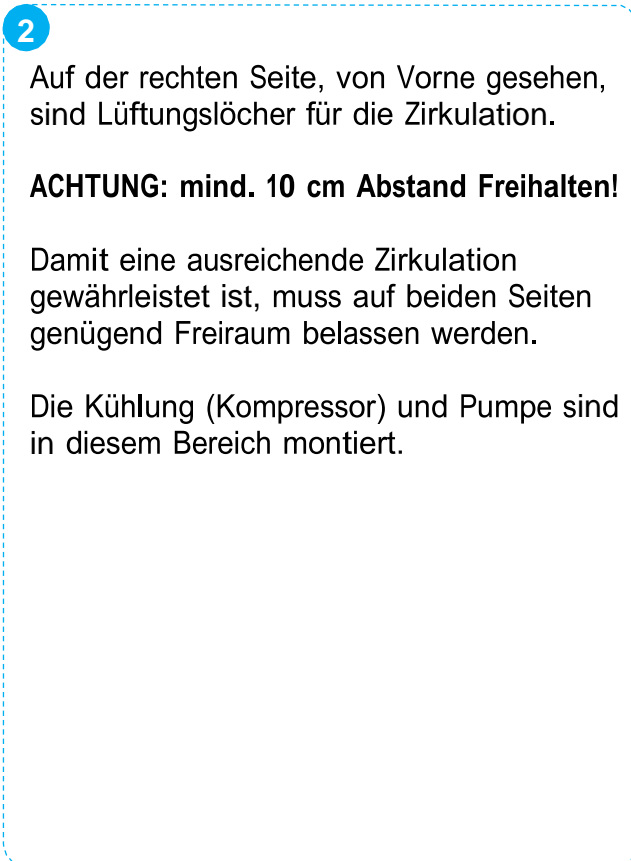
7,62/8,89 mmH<sub>2</sub>O (1 mmH<sub>2</sub>O= 9,8 Pa)

**Geräuschangaben:**

42,2/44,5 dB/A

**Maße:**

120 x 120 x 38 mm



2

Auf der rechten Seite, von Vorne gesehen, sind Lüftungslöcher für die Zirkulation.

**ACHTUNG: mind. 10 cm Abstand Freihalten!**

Damit eine ausreichende Zirkulation gewährleistet ist, muss auf beiden Seiten genügend Freiraum belassen werden.

Die Kühlung (Kompressor) und Pumpe sind in diesem Bereich montiert.



2

### 3. Bauteil Übersicht

#### 3.12 Ansicht Druckminderer 6/10Kg (optionales Zubehör)



Das Arbeitsmanometer zeigt den eingestellten Druck an



Das Inhaltsmanometer zeigt den Druck der Flasche an

Hinter der Schutzschale befindet sich das Flaschenventil

Arbeitsmanometer (zeigt den eingestellten Druck in bar an)

Sicherheitsventil (Abblaseventil) löst bei 7 bar aus



Inhaltsmanometer (zeigt den Druck des Flascheninhaltes an)

Einstellungsschraube für den Ausgangsdruck (Arbeitsmanometer)

Absperventil zum Verbraucher



Das Sicherheitsventil bläst bei mehr als 7 bar Druck ab



Mit der Einstellschraube stellen Sie den Arbeitsdruck ein

### 4. Wartung, Reinigung und Pflege

#### 4.4 Reinigungs- und Wartungsempfehlungen

Das Gerät hat hygienisch keimfrei die Produktion verlassen. Damit dieser Zustand erhalten bleibt, verfahren Sie bitte so, wie es in dieser Reinigungsempfehlung angegeben ist und desinfizieren Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme.

##### **Wöchentliche / tägliche Desinfektion und Reinigung**

Desinfizieren siehe mindestens einmal wöchentlich, besser täglich, den gesamten Ausgabebereich.

#### 4.5 Allgemeines zur Wartung

Achten Sie darauf:

- Bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät auszuschalten.
- Es ist unzulässig, das Gerät mit Dampfstrahlern zu reinigen
- Das Reinigen des Gerätes darf nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.
- Bitte vergewissern sie sich über den Mikrobiologischen Status vor und nach jeder Sanitation

#### 4. Wartung, Reinigung und Pflege

##### 4.6 Ausgabebereich desinfizieren

Desinfizieren Sie nach jeder Wartung und Sanitation den Ausgabebereich mit dem Desinfektionsspray um eine einwandfreie Hygiene zu gewährleisten. Weisen Sie den Betreuer darauf hin, dieses wöchentlich durchzuführen. Bei einem Betrieb, in dem immungeschwächten Personen das Gerät benutzen, täglich.

**1** Reinigen Sie den gesamten Ausgabebereich mit einem Desinfektionsmittel. (Desinfektions-Spray).

**2** Nach dem Trockenwischen reinigen Sie die Tropfschale mit Desinfektionsmittel und schieben die Schale wieder in das Gerät ein.

**3** Sprühen Sie die Getränkeausgabe von außen und von unten innen mit Desinfektionsspray ein.

**4** Zapfen Sie nach einer Einwirkzeit von 5 Minuten ca. 1 Liter Wasser, um evtl. Rückstände des Desinfektionsmittels aus dem Inneren der Getränkeausgaben auszuspülen.

**5** Warten Sie nun bis die Kühlung die Temperatur von 2°C – 4° C erreicht hat. Betätigen Sie die verdeckte Taste links und das Schlüssel-symbol 6 sec um die Tastatur zu sperren.

**6** Reinigen Sie die Außenseite des Gerätes mit einem feuchtem Tuch. Nach der Reinigung, betätigen Sie wieder diese Tasten 6 sec, um die Tastatur frei zu schalten.

**Tastensperre**

**Ausgabebereich**

## 5. Erste Hilfe

### 5.1 Erste Hilfe bei Fehler die nicht im Display angezeigt werden

Nach jeder Fehlfunktion muss das Gerät aus- und eingeschaltet werden, damit der Fehler gelöscht wird

Fehlerbeschreibung	Fehlerursache	Lösung
<b>Der Dispenser gibt kein Wasser aus</b>	Die Wasserzufuhr ist gesperrt.	Den Wasserhahn öffnen
	Der Wasseranschlussschlauch ist abgeknickt	Überprüfung des Wasseranschlusses
	Keine Spannungszufuhr	Überprüfung des elektrischen Anschlusses
<b>Der Dispenser gibt nur wenig Wasser</b>	Der Filter ist verstopft	Filterwechsel
	Bei geöffnetem Wasserhahn ist der Wasserdruck zu gering	Den Servicetechniker anrufen
<b>Die eingestellte Wassertemperatur wird nicht erreicht</b>	Die angegebene Leistung von 60 l/h wird überschritten	Leistungsüberprüfung
	Der Ventilator am Kompressor hat keine Funktion	Den Servicetechniker anrufen.
<b>Wasserleckage</b>	Der Filter ist nicht in seiner Betriebsposition	Filter überprüfen
	Undichtigkeit im System	Wasserzufuhr schließen, Strom abstellen und den Servicetechniker anrufen.
<b>Der Dispenser gibt beim Betätigen der Taste Wasser mit CO2 nur stilles Wasser</b>	CO2 Flasche ist leer	Wechsel der CO2 Flasche
<b>Der Dispenser gibt nur CO2 Gas beim Betätigen der Taste Wasser mit CO2</b>	Die Pumpe ist außer Funktion	Strom abstellen, 30 sec warten, Strom anstellen, wenn die Pumpe nicht arbeitet, den Servicetechniker anrufen
<b>Beim Betätigen der Taste Wasser mit CO2 kommt das Wasser stoßweise aus dem Auslauf</b>	Zu hoher CO2 Druck	CO2 Druck reduzieren
<b>Beim Betätigen der Taste Wasser mit CO2 kommt nur wenig CO2 Wasser aus dem Auslauf</b>	CO2 Druck zu niedrig, oder CO2 Flasche leer	CO2 Druck erhöhen, oder CO2 Flasche wechseln

## 8. Erste Hilfe

### 5.2 Service- und Fehlermeldungen die das Display anzeigt

Nach jeder Fehlfunktion muss das Gerät Aus- und Eingeschaltet werden, damit der Fehler gelöscht wird

Störmeldung Display	LED		Fehlerbeschreibung	Lösung und Maßnahmen
	1	2		
<b>A1: Filter abgelaufen</b>	Aus	2 x / 15 sec	Kapazität Wasserfilter erreicht, Wenn 1 Monat vor dem Ablauf des Filters oder 90% Erschöpfung der Kapazität erreicht sind. 2 Signaltöne wenn eine Taste gedrückt wird.	Diese Meldung kann nur durch Ersetzen eines neuen Wasserfilters und die dazugehörige Filter-Reset-Card behoben werden.
<b>A2: Tropfschale voll</b>	Aus	Aus	Der Wasserstandsensor der Tropfschale hat ausgelöst, Signalton ertönt.	Tropfschale entleeren, prüfen auf eventuell undichte Ventile
<b>A3: Keine Tastatur Funktion</b>	Aus	8 x / 15 sec	Die Tastatur hat keine Kommunikation, 8 Signaltöne nach je 15 Sekunden	Steckverbindungen prüfen, Tastatur tauschen, Flachbandkabel falsch gesteckt?
<b>A4: Time-Out Kühlung</b>	An	Aus	Time Out Kühlung, wenn die Temperatur länger als 4 Stunden niedriger als der Schwellenwert ist, Time-Out durch zu viel Bezug, 7 Signaltöne nach je 15 Sek.	Literbezug pro Stunde zu hoch? Oder es könnte Kühlflüssigkeit fehlen.
<b>A5: CO2 Druck niedrig</b>	Aus	4 x / 15 sec	Der CO2 Druck ist zu niedrig, Überprüfen Sie den Schwellenwert in der Programmierung. Kein Signalton.	CO2 Druck erhöhen bzw. CO2 Flasche ersetzen.
<b>A8: Countdown Reset / Service</b>	Aus	Aus	Der Countdown für die Sanitation ist erreicht	Sanitation durchführen
<b>B1: Filter verbraucht</b>	Aus	5 x / 15 sec	Die Installationszeit des Wasserfilters ist erreicht. 1 Signalton nach je 15 Sekunden.	Wasserfilter tauschen und Funktion mit einer Filter-Card zurücksetzen.
<b>B2: Time-Out Pumpe</b>	Aus	An	Wenn nach 5 Minuten die Nachfüllkontrolle fehlt, die Pumpe nicht füllt bzw. läuft. 6 Signaltöne nach je 15 Sekunden.	Pumpe überprüfen, Mengenkontrolle prüfen, zu viel Wasserabgabe in kurzer Zeit
<b>B3: CO2 Überdruck</b>	k.a.	k.a.	Zu hoher CO2 Druck	CO2 Druck reduzieren, Druckminderer überprüfen, CO2 Druck nicht höher als 5,5 bar einstellen.
<b>B4: Wasser mit CO2 gesperrt</b>	Aus	2 x / 15 sec	Wasserausgabe mit CO2 gesperrt (nicht aktiv), 2 Signaltöne nach je 15 Sekunden.	Die vorgegebene Mindestschwelle ist erreicht, mit CO2 Card freischalten.
<b>B5: UV-Lampe gesperrt</b>	Aus	10 x / 15 sec	Nicht aktiv! Keine UV-Lampe eingebaut	Nicht aktiv

## 8. Erste Hilfe

### 8.2 Service- und Fehlermeldungen die das Display anzeigt

Nach jeder Fehlfunktion muss das Gerät Aus- und Eingeschaltet werden, damit der Fehler gelöscht wird

Störmeldung Display	LED		Fehlerbeschreibung	Lösung und Maßnahmen
	1	2		
<b>B6: Pomp Block</b>	k.a.	k.a.	Durch statische Aufladung des Mikroprozessors, CPUdefekt	Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Aufladung bzw. Strahlung treffen. CPU ersetzen.
<b>E00: Card falsch eingesetzt</b>	Aus	Aus	Die Filter-Reset-Card wurde falsch gesteckt.	Steckrichtung beachten
<b>E01: Code Vend Error</b>	Aus	Aus	Falsche Chip-Card, es könnte ein Kunden Code hinterlegt sein	Chip Card und Kunden-Code prüfen
<b>E02: ungültige Card</b>	Aus	Aus	Ungültige Card oder die Card könnte defekt sein	Die Card von Magnetfelder fern halten, Neue Card verwenden
<b>E12: Fehler Filter Card</b>	Aus	Aus	Die Filter Card ist entweder beschädigt oder aufgebraucht	Verwenden Sie eine neue Filter Card
<b>Allarme ICE</b>	Aus	11 x / 15 sec	Die Temperatur im Wasserbad wurde 2 x innerhalb 12 Betriebsstunden unter 0°C erkannt. Temperaturfühler defekt. 11 Signaltöne nach je 15 Sekunden.	Gerät abschalten und abtauen lassen, Temperatureinstellungen prüfen, Temperaturfühler überprüfen.

## 6. Sicherheitskennzeichnungen und Zertifikate

### 6.1



1. CE-Kennzeichnung auf einem Produkt ist eine Erklärung des Herstellers, dass das Produkt die Praxis erfüllt, die wesentlichen Anforderungen der relevanten europäischen Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz Rechtsvorschriften, der so genannten **Produkt-Richtlinien** .\*

\* **Produkt-Richtlinien** enthält die "grundlegenden Anforderungen" und / oder "Leistungsstufen" und "harmonisierte Normen", denen die Erzeugnisse entsprechen müssen. Harmonisierte Normen sind technische Spezifikationen (europäische Normen oder Harmonisierungen Dokumente), die von mehreren europäischen Normen Agenturen (CEN, CENELEC, etc.) eingerichtet werden. CEN steht für Europäisches Komitee für Normung. CENELEC steht für Europäisches Komitee für elektrotechnische Normung.

2. CE-Kennzeichnung auf einem Produkt zeigt an, dass das Produkt legal auf dem Markt ist und kann in ihrem Land eingeführt werden.

3. CE-Kennzeichnung auf einem Produkt gewährleistet die Freizügigkeit der Ware innerhalb der EFTA und der Europäischen Union (EU) Binnenmarkt (insgesamt 28 Länder) und CE-Kennzeichnung auf einem Produkt ermöglicht den Abzug der nicht-konforme Produkte vom Zoll und Durchsetzung / Wachsamkeit Behörden Die **IEC-CB-Scheme** ist bei weitem der größte internationale Zertifizierungssystem für Produkte und ist das nächstgelegene i die weltweite Zertifizierung. Es hat mehr als 60 Mitgliedsländer, aber wird auch außerhalb dieser Länder angenommen.

### 6.2



**Das CB-Scheme** erleichtert die Anerkennung der Prüfberichte bei der Bewerbung für nationale Sicherheit Zertifizierung von elektrischen Produkten in den verschiedenen **IECEE** Mitgliedsländer. Auch ist es heute weitgehend zwischen den Geschäftspartnern im internationalen Handel für den Nachweis der grundlegenden Sicherheits-Konformität ihrer elektrischen / elektronischen Produkten verwendet. **Warum entscheidet sich der ASSET Nemko CB?**

- **Nemko** seit vielen Jahren **Zertifikate** führender Emittent von **CB-Test**, vor allem für IT-Produkte.
- Mit einem **Nemko CB-Prüfzertifikat**, haben die Hersteller eine Grundlage für die Erreichung einer Akzeptanz in den meisten Ländern der Welt.
- **CB Prüfbescheinigungen** sind heute allgemein anerkannt. Auch in Ländern außerhalb des Mitgliedstaats. Darüber hinaus werden im Prime Dokument der Nachweis der Produktsicherheit in der internationalen Business-to-Business-Handel von elektrischen Geräten dokumentiert.
- Das **CB-Scheme hat Normen nach IEC, Nemko** und auch die **europäischen Normen (EN)**. Es kann dann auch die **Richtlinie der EN** verwendet werden, als Nachweis für **Konformitätserklärung und CE-Kennzeichnung**.
- Darüber hinaus können Produkte in den Ländern einzelnen getestet werden, um nationale Unterschiede zu den **IEC / EN-Normen**, um für den **CB-Test** leicht in anerkanntes **Zertifikat** zu werden.
- Hersteller nutzen diese Regelung zu beiden nationalen Abschlüssen in verschiedenen Ländern zu erhalten und zu zeigen, dass ihre Produkte den einschlägigen Normen entsprechen.
- Es gibt keine jährliche Lizenzgebühr oder Gebühr dafür, für das **CB-Zertifikat**.
- **IECEE ist ein Teil der IEC**, der **Internationalen Elektrotechnischen Kommission**



## 6. Sicherheitskennzeichnungen und Zertifikate

### 6.3



Der Verein wurde gegründet, "die Förderung, Entwicklung und Aufrechterhaltung der höchsten Standards der Hygiene, Sicherheit und Ethik in der Europäischen Point-of-Use Drinking Water Industrie zum Nutzen der Kunden. Dies wird durch die Bereitstellung unserer Mitglieder mit Informationen, Unterstützung und Ausbildung erreicht. Sie vertreten ihre Interessen auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene. "

Fast Track zu dieser Art von Unterstützung wird dazu beitragen, zum Wachstum Ihres Unternehmens und halten Kontakt zu regulatorischen Entwicklungen.

### 6.4



ASSET ist ein Mitglied der Association AQUA ITALIA

Der AQUA ITALIA Verein hat in der zweiten Hälfte der siebziger Jahre gegründet, innerhalb der ANIMA Föderation; seine Absicht war, zusammenfügen der italienischen Unternehmen, Produktion und Herstellung von Anlagen, chemischer Erzeugnisse, Geräte und Bauteile für die Behandlung des primären Wasser, entweder für Zivil-oder allgemeine Service und für Schwimmbäder. Im Laufe der Jahre haben Mitgliedsunternehmen alle Probleme die mit Wasser verbunden sind und unterschiedlichen Nutzungen dienen eingebunden.

- Trinkwasser Produktionsanlagen für Wasserleitungen, Gemeinden, Konsortien, etc., mit den modernsten Klarstellung, Flockung, Entsalzung und Desinfektionen Prozesse, etc.
- Wasseraufbereitungsanlagen für den privaten Gebrauch, Vermeidung von Verzunderung und Korrosion, die Verbesserung der sensorischen Eigenschaften (Geschmack, Geruch, Farbe, etc.)
- Kessel für die Erzeugung von Dampf oder Warmwasser, um die negativen Auswirkungen der Skalierung zu verhindern und/oder Korrosion im Inneren der Generatoren und Dampf-Kondensat-Rohrleitungen;
- Pflanzen und chemischen Behandlungen für die meisten industriellen Prozesse unter Wiederverwendung des Wassers
- Anlagen zur Aufbereitung von Wasser für Schwimmbäder, sowohl für den öffentlichen und den privaten Gebrauch, um sicherzustellen, das richtige Gleichgewicht von Wasser und bieten dem Anwender mit den besten hygienischen und sanitären Bedingungen zusammen mit dem Fitness-und Komfort von diesen Strukturen angeboten.

## 10. Sicherheitskennzeichnungen und Zertifikate

### 10.5 Caratteristiche ecologiche:

- ISO 9706 LONG LIFE
- Riserva alcalina > 2%
- Completamente riciclabile e biodegradabile pH neutro (estrazione a freddo)
- Cellulosa bianchita impiegando Processi ECF (elementar chlorfrei)
- Cellulosa proveniente da Foreste "correttamente gestite" 94/62/EG (Assenza di metalli pesanti)




Certificate Number TIFQ-1206TA03F3P7

**Caratteristiche ecologiche:**  
 - ISO 9706 LONG LIFE  
 - Riserva alcalina > 2 %  
 - Completamente riciclabile e biodegradabile  
 - pH neutro (estrazione a freddo)  
 - Cellulosa bianchita impiegando processi ECF (Elementary Chlorine Free)  
 - Cellulosa proveniente da foreste "correttamente gestite"  
 - 94/62/CE (assenza di metalli pesanti)



10. Sicherheitskennzeichnungen und Zertifikate

6.6 EC Declaration of Conformity

<p><b>DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' CE</b> 2004/118/EC, EC 2006/95/EC.</p>	<p><b>EC DECLARATION OF CONFORMITY</b> 2004/118/EC, 2006/95/EC.</p>
<p>ASSET S.r.l. Loc. Isola del Pero, 16 - 17041 Altare (SV) - Italy dichiariamo sotto la nostra responsabilità che il prodotto <b>EROGATORE D'ACQUA Modello</b> <b>ATLANTIS</b></p>	<p>ASSET S.r.l. Loc. Isola del Pero, 16 - 17041 Altare (SV) - Italy declare under our responsibility that the product <b>WATER DISPENSER Model</b> <b>ATLANTIS</b></p>
<p>al quale si riferisce questa dichiarazione è conforme alle seguenti norme:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicurezza di elettrodomestici e apparecchi elettrici - Parte 1 - Requisiti generali - EN 60335-1 (2002) + A1(2004) + A2(2006) + A11(2004) + A12 (2006) + A13(2008).</li> <li>• Sicurezza di elettrodomestici e apparecchi elettrici - Parte 2-24 - Requisiti specifici per apparecchiature refrigeranti, gelatiere e produttori di ghiaccio - EN 60335-2-24:2003 + A11:2004 + A1:2005 + A2:2007.</li> <li>• Metodi di misurazione per campi elettromagnetici in apparecchi elettrici di uso domestico e simili con riferimento all'esposizione umana - EN 62233:2008.</li> <li>• Sicurezza di elettrodomestici e apparecchi elettrici - Parte 2-15 - Requisiti specifici per apparecchi per riscaldare liquidi - EN 60335-2-15:2002 + A1:2005 + A2:2008.</li> <li>• Compatibilità elettromagnetica (EMC) - Requisiti di emissioni per apparecchi elettrici di uso domestico e simili - Parte 1 - Emissioni - EN 55014-1:2006.</li> <li>• Compatibilità elettromagnetica (EMC) - Requisiti di immunità per apparecchi elettrici di uso domestico e simili - Parte 2 - Immunità - Norma per famiglia di prodotti - EN 55014-2:1997 + A1:2001.</li> <li>• Compatibilità elettromagnetica (EMC) - Parte 3-2 - Limiti - Limiti per le emissioni di corrente armonica (corrente in ingresso dell'apparecchiatura ≤ 16A per fase) - EN 61000-3-2:2006.</li> <li>• Compatibilità elettromagnetica (EMC) - Parte 3-3 - Limiti - Limitazione delle fluttuazioni del voltaggio e dei picchi di tensione nei sistemi di alimentazione a bassa tensione per apparecchiature con corrente nominale ≤ 16A. - EN 61000-3-3:1995 + A1:2001 + A2:2005.</li> </ul>	<p>to which this declaration relates is in conformity with the following standards or other normative documents:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Household and similar electrical appliances - Safety - Part 1: General requirements - EN 60335-1:2002 + A1:2004 + A2:2006 + A11:2004 + A12:2006 + A13:2008.</li> <li>• Safety of household and electrical appliances - Part 2-24 : Particular requirements for refrigerating appliances, ice-cream appliances and ice-makers - EN 60335-2-24:2003 + A11:2004 + A1:2005 + A2:2007.</li> <li>• Measurement methods for electromagnetic fields of household appliances and similar apparatus with regard to human exposure - EN 62233:2008.</li> <li>• Household and similar electrical appliances - Safety - Part 2-15: Particular requirements for appliances for heating liquids - EN 60335-2-15:2002 + A1:2005 + A2:2008.</li> <li>• Electromagnetic compatibility (EMC) - Requirements for household appliances, electric tools and similar apparatus - Part 1: Emission - EN 55014-1:2006.</li> <li>• Electromagnetic compatibility (EMC) - Requirements for household appliances, electric tools and similar apparatus - Part 2: Immunity - Product family standard - EN 55014-2:1997 + A1:2001.</li> <li>• Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 3-2: Limits - Limits for harmonic current emissions (equipment input current ≤ 16 A per phase) - EN 61000-3-2:2006.</li> <li>• Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 3-3: Limits - Limitation of voltage changes, voltage fluctuations and flicker in public low-voltage supply systems, for equipment with rated current ≤ 16 A per phase and not subject to conditional connection - EN 61000-3-3:1995 + A1:2001 + A2:2005.</li> </ul>
<p>Secondo le disposizioni delle direttive: 2004/108/EEC, 2006/95/EC.</p> <p>Altare (SV), li 15/01/2011</p> <p>Project Manager Paolo Tesi</p> 	<p>Following the provision of the directives: 2004/108/EEC, 2006/95/EC.</p> <p>Altare (SV) - February 15<sup>th</sup>, 2011</p> <p>Project Manager Paolo Tesi</p> 